



Evangelische Christuskirche
Alsdorf-Würselen-Hoengen-Broichweiden

Alsdorf



Würselen



Hoengen

Gemeindebrief

Wir machen Musik!

Broichweiden

Dezember 2018 - Februar 2019



Inhalt

Zu dieser Ausgabe	3
Angedacht	4
Schwerpunktthema „Musik“	5, 8, 10, 11, 14, 15, 36, 37
Abschied und Dank	6
Berichte aus der Gemeinde	7, 14-17, 22, 23, 28
Wir laden ein	
▪ nach Alsdorf	ab S. 7
▪ nach Hoengen	ab S. 9
▪ nach Würselen	ab S. 9
▪ nach Broichweiden	ab S. 11
Gottesdienste	
▪ in unseren Kirchen	24
▪ in den Seniorenzentren	26
▪ für Kinder	27
Regelmäßige Angebote	
▪ für Kinder	29
▪ für Frauen	
▪ Frauenhilfe Alsdorf	30
▪ Frauenhilfe Würselen	30
▪ Frauenhilfe Broichweiden	31
▪ Frauenfrühstück Mariadorf	31
▪ für Männer	
▪ Männertreffen Mariadorf	32
▪ für Senioren	
▪ Besuchsdienst, Seniorentanz	32
▪ Fröhlicher Donnerstag...	33
▪ für alle Generationen	
▪ Spielenachmittag, Spieletreff und Bibelkreis	34
▪ Literaturkreis, Kino und Kreativgruppe	35
▪ Trauercafé	13
▪ in der Kirchenmusik	36

Menschen aus unserer Mitte	37
Familienzentren	38, 39
Seniorengedächtnis	40
Freude und Trauer	44
Adressen	46
Rat und Hilfe	47

Impressum

Herausgeberin:
Evangelische Christusgemeinde Alsdorf
- Würselen - Hoengen - Broichweiden

Redaktion:
Claudia Gesell, Annegret Helmer,
Christine Ley, Heinz Wolke, Brigitte
Zimmermann

Layout:
www.grafische.de - Ute Küttner Aachen

Druck:
Druckerei Erdtmann, Herzogenrath

Auflage: 8.800 Exemplare

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Beiträge: redaktion.awhb@ekir.de

Redaktionsschluss:
Für die Ausgabe März-Mai 2019 ist der
25.01.2019.

Spendenkonto:
Bank: Sparkasse Aachen
IBAN: DE 69 3905 0000 1070 1180 86
BIC: AACSD33XXX

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Schwerpunktthema dieser Gemein-
debrief-Ausgabe ist „Musik“. Für eine
Advents- und Weihnachtsausgabe schien
uns das in der Redaktion besonders pas-
send.

Und dann haben wir schnell gemerkt: Da
braucht es keine Extra-Artikel zum The-
ma. Denn für die Gemeinde gilt nicht nur
zur Weihnachtszeit: **„Wir machen Mu-
sik!“**. Verschiedene Chöre und der Po-
saunenchor proben das ganze Jahr über
in unseren Gemeindehäusern, bereichern
die Gottesdienste und geben Konzerte. In
Gruppen und Kreisen und bei Festen wird
gesungen. Gemeinde ist gar nicht denk-
bar ohne Musik.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit

Am Ende des Jahres blicken wir dankbar
zurück auf das vielgestaltige Gemeindele-
ben in unserer Christusgemeinde, das
wir miteinander gestalten, entdecken und
erleben durften. Viele Menschen haben
Zeit, Ideen und tatkräftige Unterstützung
in ihrer ehrenamtlichen und haupt- und
nebenamtlichen Mitarbeit zur Verfügung
gestellt.

So wie bei Taufen oft eine Kerze am Licht
der Osterkerze entzündet wird und damit
das Licht des auferstandenen Christus
sich ausbreitet und uns zu erleuchten
vermag, so danken wir für das Licht, das
von Ihnen und Euch ausgeht und einem
Nächsten Hoffnung gibt, Trost bedeutet
oder Freude weiterschenkt. Christus, das

Dank der erstmals farbigen Innenseiten
dieser Ausgabe sehen Sie es sofort,
denn alle Ankündigungen und Berichte,
die mit Musik zu tun haben, sind diesmal
gelb hinterlegt.

Daneben gibt es zur besseren Erkennen-
barkeit eine Grundfarbe für jeden Gemein-
debezirk, die z.B. bei den Gottesdiensten
und den Gedächtnisseiten auftaucht. Wir
freuen uns über Ihre Rückmeldung – Lob
oder Kritik helfen uns gleichermaßen wei-
ter.

Eine frohe Advents- und Weihnachtszeit
wünscht Ihnen im Namen des Redakti-
onskreises

Ihre Annegret Helmer



Licht der Welt, möge für Sie und Euch
alle spürbar und erlebbar sein.
Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit, auch
für manchen Rat und persönlichen Zu-
spruch.

Im Namen des Pfarrteams Petra Hartmann ■



Jetzt hören und singen wir sie wieder – die klassischen und auch die neueren Advents- und Weihnachtslieder. Wir singen sie in den Gottesdiensten, zu Hause, oder wie z. B. in Würselen beim Advents-fenstersingen.

Vielen Menschen spenden sie Trost und vermitteln ihnen auch ein Stück Vertrautheit, Geborgenheit, Wärme. Lieder wie z.B. „O du fröhliche“, „Ich steh an deiner Krippen hier“ oder „Fröhlich soll mein Herze springen“, erhellen mein Herz, wenn ich sie in meinem Leben erklingen lasse. Weihnachten ist ein Fest, das alle Sinne anspricht. Und damit ist es untrennbar mit Musik verbunden. Dieses Fest hat seinen ganz besonderen Soundtrack für das Leben.

Wir sind gerade umgezogen. Neben all den Möbeln, Hausrat und Büchern mussten auch eine Menge Tonträger (CD's und LP's), die sich im Laufe meines Lebens angesammelt haben, mit umziehen. In einer Zeit, in der man Musik längst via Internet streamed oder downloadet, bin ich zugegeben ziemlich altmodisch unterwegs. Das Gute aber daran ist, dass für mich beim Einräumen und Neuordnen der vielen CD's und LP's so etwas wie der Soundtrack meines Lebens deutlich wurde. Welche Musik habe ich in welchem Lebensabschnitt oder Lebenssituation bevorzugt gehört, oder hat mein Leben geprägt? Da gibt es ganz bestimmte LP's oder CD's, die mich immer wieder auf eine neue Entdeckungsreise in der Musik geschickt haben – von der Rockmusik in den Blues, in die Klassik, in den Jazz, in die Musik des 20. Jahrhunderts usw.. Bisweilen war es eine Reise durch die Kulturen und Religionen der Welt. Musik

öffnet und verbindet. Musik kann da Nähe schenken und kulturelle Unterschiede überwinden, wo gute Worte längst ihre Grenzen erreicht haben. Sie ist vielleicht die Weltsprache, die ihre jeweilige kulturelle Herkunft nicht verleugnet. Wer sich so auf Musik einlässt, wird von der Vielfalt der Kulturen in dieser Welt bereichert werden.

Was ist eigentlich der Soundtrack Ihres Lebens? Welche Lieder oder große Kompositionen haben den Sound ihres Lebens bzw. Lebensabschnitte mit begleitet und geprägt? Hat sich Ihr Musikgeschmack im Laufe der Jahre verändert? Welche Musik hat Sie getröstet in schweren Stunden?

Was auch immer der Soundtrack Ihres oder meines Lebens ist: Für mich jedenfalls gehört auch das Hören des „Weihnachtsoratoriums“ von J.S. Bach an den Weihnachtsfeiertagen dazu. Da erklingen u.a. folgende Zeilen: „Er ist auf Erden kommen arm, wer will die Liebe recht erhöh'n, die unser Heiland vor uns hegt? Dass er unser sich erbarm. Ja, wer vermag es einzusehen, wie ihn der Menschen Leid bewegt?“ Genau das ist der Soundtrack von Weihnachten seit 2000 Jahren. Lassen wir auch in diesem Jahr diesen Soundtrack in unserem Leben erklingen.

Ihr Pfarrer
Harry Haller



Foto: Caren Braun

Warum man in einem Chor singen sollte

Rein physiologisch gesehen ist Singen nichts anderes, als durch Ausatmen erzeugte Stimmlippen-Schwingung, die sich im Rachen-, Mund- und Nasenraum zum Stimmklang verstärkt. Wissenschaftler haben in unterschiedlichen Untersuchungen nachgewiesen:

Singen stärkt das Immunsystem (Nach der Chorprobe steigt bei den Chorsängern die Anzahl der Immunglobuline A, die Krankheitserreger bekämpfen, stark an);

Singen stärkt das Herz-Kreislauf-System. (Die Atmung intensiviert sich, der Körper wird besser mit Sauerstoff versorgt, der Blutdruck wird reguliert, bei Chormitgliedern, die gemeinsam singen, schlagen die Herzen synchron);

Singen wirkt gegen Depressionen. (Schon nach dreißig Minuten Singen produziert unser Gehirn erhöhte Anteile von Glückshormonen wie Beta-Endorphin, Serotonin und Noradrenalin. Stresshormone wie Cortisol werden gleichzeitig abgebaut);

Singen macht schlau. (Beim regelmäßigen Singen verbinden sich Synapsen im Gehirn neu);

Chorsänger sind lebenszufriedener, ausgeglichener, selbstbewusster und haben eine signifikant höhere Lebenserwartung als Nichtsänger.

Aber Singen ist nicht nur eine rein körperliche Tätigkeit, bei der es mit Atmen, Schwingen und Hormonausschüttung getan ist. Erst wenn Körper und Seele dabei Hand in Hand arbeiten, bewegt der

Gesang den Sänger und hoffentlich auch den Zuhörer. Textzeilen, die mit einer Melodie und Rhythmus verbunden werden, sind so viel eingängiger, leichter zu merken und treffen eher ins Herz. Emotionen werden, mit Musik unterlegt, deutlich verstärkt. Auch Martin Luther wusste, wie das Singen wirkt, und so wurde das Kirchenlied in deutscher Sprache nach der Reformation zum festen Bestandteil im Gottesdienst.

Der Chor der Martin-Luther-Kirche Würselen unter der musikalischen Leitung von Kantorin Sabine Heinig-Michl widmet sich seit 40 Jahren dem Gesang im Gottesdienst zum Lob und zur Ehre Gottes. Von Werken des Barock, der Klassik und der Romantik über Gospels und Jazz-Motetten bis hin zu Taizé-Gesängen und neuen geistlichen Liedern reicht die vielfältige Palette des Chorrepertoires, das zu kirchlichen Anlässen wie Karfreitag, Konfirmation, Ewigkeitssonntag und Weihnachten oder zu einem Konzert zu Gehör gebracht wird.

Auch gemeinschaftliche Aktivitäten, wie Grillfeste, Weihnachtsfeiern und Ausflüge sind ein wichtiger Bestandteil des Chorlebens.

Darum sollte man in einem Chor singen! Z.B. mittwochs von 19.30 bis 21.30 Uhr im Chor der Martin-Luther-Kirche Würselen im Gemeindesaal, Grevenberger Straße 55.

Kontakt: Sabine Heinig-Michl (musikalische Leitung) - Tel.: 02405/ 82212
Ulrike Gutmann (Organisation) - Tel.: 02405/ 18918



Foto: Joachim Peters

Liebe Frau Peltner,

Sie kamen in unsere Gemeinde in Zeiten der Krise und des Umbruchs.

In Ihrer Antrittspredigt am 29.11.2009 in der Martin-Luther-Kirche erzählten Sie ein Gleichnis ganz aus jüdischer Perspektive und ließen uns teilhaben an der Welt, in der Jesus groß geworden ist. Davon waren wir beeindruckt. Froh waren wir, dass Sie sich für uns entschieden hatten.

Mit 56 Jahren waren Sie bereit, sich neuen Aufgaben zu stellen, wozu auch die Gehörlosengemeinde gehörte, sowie das Erlernen der Gebärdensprache. Sie hofften damals, dass die Zeit in unserer Gemeinde „spannend und aufregend“ werden würde. Und das wurde sie auch.

Sie wollten etwas bewegen, letztendlich mussten Sie es: Der Verlust der Alsdorfer Predigtstätten war für alle Gemeindemitglieder äußerst schmerzhaft. Auch die Fusion zur Christusgemeinde war turbulent. Mit Engagement gingen Sie an all die vielen Aufgaben der Gemeinde heran, nie fehlte es an Hilfsbereitschaft und Großzügigkeit. Sehr viele Menschen wurden von Ihnen besucht, begleitet, getröstet. Für

„Misch dich ein,
lächle
und lebe ohne Angst.“

Cat Stevens

Sie war es selbstverständlich, auch über Stunden am Bett der Sterbenden zu sitzen. Durch Ihre herzliche Art, war es den Menschen auch möglich, an Ihrer Haustür zu klingeln. Immer hatten Sie Zeit für die Nöte der Menschen. Sie sorgten nicht nur für deren seelisches, sondern auch für das leibliche Wohl. (Was sind Sie für eine gute Köchin!) Und immer waren da stapelweise Bücher in Ihrer Wohnung und die Katze namens Katze.

Wir erlebten bei und mit Ihnen Gottesdienste, die in Erinnerung blieben. Liturgisch gingen Sie oft eigene Wege. In Ihren Gottesdiensten zeigte sich Ihr Gespür für die aktuellen Nöte der Gottesdienstbesucher und Sie vermochten es, Ihre Predigt und die Wahl Ihrer Lieder entsprechend anzupassen.

Es mag mit Ihrem Studium in Jerusalem zusammenhängen, mit ihrem großen Wissen um die hebräische Sprache und die Besonderheiten des Alten Testaments – jedenfalls mischten Sie sich ein, wenn es darum ging, jüdische Spuren Alsdorfs vor dem Vergessen zu bewahren.

Wir danken Ihnen für die erfüllte Zeit und feiern mit Ihnen und all unseren Gemeindemitgliedern am 17. Februar 2019, um 15.00 Uhr Ihren Eintritt in eine neue Lebensphase.

Ihre Alsdorfer Presbyterinnen
und Presbyter

Einladung zur Gemeindeversammlung der Evangelischen Christusgemeinde

Die Gemeindeversammlung beginnt mit dem Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche Würselen.

Ab ca. 11.15 Uhr steigen wir dann in die folgende **Tagesordnung** ein:

1. Bericht und Aussprache über das Gemeindeleben, den Pfarrdienst und die Arbeit des BVA
2. Finanzlage der Gemeinde
3. Anregungen und Kritik
4. Verschiedenes

Gemeindeleitung in Klausur

Seit fast 2 Jahren gibt es die Christusgemeinde. Grund genug für das Leitungsgremium, den BVA, sich Zeit zu nehmen für eine Rückschau und kritische Bestandsaufnahme: Wie haben die drei ehemals selbstständigen Gemeinden sich zur neuen größeren Gemeinde zusammengefunden? Was klappt gut und woran müssen wir noch arbeiten? Was steht für die Zukunft an?

Weil in den monatlichen BVA-Sitzungen dafür keine Zeit bleibt, trafen sich die BVA-Mitglieder zum Austausch über diese Fragen am Samstag, dem 3.11.2018, zu einem Klausurtag im Ev. Gemeindehaus Weisweiler. In ausgesprochen guter Atmosphäre wurde offen und engagiert diskutiert. Im Mittelpunkt stand die Suche nach einer Leitungsstruktur, die zielgerichtetes Beraten und Entscheiden mit der Beteiligung aller wesentlichen Be-

W
Sonntag, 20. Januar 2019
ab 10.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche Würselen

Eingeladen zur Gemeindeversammlung sind alle zum Abendmahl zugelassenen Gemeindemitglieder, also alle Konfirmierten unserer Gemeinde. Auch andere Personen, die sich der Gemeinde verbunden fühlen, sind als Gäste willkommen. Die zum Abendmahl zugelassenen Gemeindemitglieder können vor oder während der Versammlung Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung stellen.



Foto: Annegret Helmer

reiche der Gemeinde verbindet. Sie soll außerdem den verschiedenen Bezirken ermöglichen, so viele Dinge wie möglich für den eigenen Bereich selbst zu entscheiden, ohne dabei das Ganze der Gemeinde aus dem Blick zu verlieren. Vorschläge dazu werden in diesen Wochen weiter ausgearbeitet und auf der Gemeindeversammlung am 20.1.2019 vorgestellt.

Annegret Helmer ■



Lichterlabyrinth zum Beginn der Adventszeit

Foto: Petra Hartmann



H
 Beginn:
1. Advent.
02. Dezember 2018,
um 11.00 Uhr
 Ev. Kirche Mariadorf

In diesem Labyrinth verläuft man sich nicht. Das Kerzenlicht leuchtet den Weg aus, den unsere Füße finden, wenn wir es abschreiten: Hineingehen, uns besinnen können, umkehren, geleitet werden hin zum Licht der Welt, zu Jesus Christus, dessen Geburt wir zu Weihnachten feiern. Herzlich laden wir Kinder, Jugendliche und Erwachsene ein zu unseren Gottesdiensten und adventlichen Besinnungen am Lichterlabyrinth in der Ev. Kirche Mariadorf.

Wir beginnen am **1. Advent, 02.12.2018 um 11.00 Uhr**, dann ab **Montag, 03.12. bis Sonntag, 09.12.2018 jeweils um**

18.30 Uhr. Morgens werden Schüler und Schülerinnen zu uns in die Kirche kommen.

Im Kerzenschein wird auch Musik erklingen, am Dienstag, 04.12. wird der Frauenchor „DaCapo“ unter Leitung von Katja Henkes-Rolle die abendliche Besinnung gestalten.

Am **2. Adventssonntag, 09.12.2018**, freuen wir uns, wenn Sie und Ihr bereits **ab 16.00 Uhr zu einem Adventskaffee** ins Gemeindehaus Mariadorf kommt. Am Stand des Vereins fair handeln e.V. findet sich bestimmt das eine oder andere Weihnachtsgeschenk. *Petra Hartmann* ■

Musik, die mich berührt

Jedes Jahr im Advent freue ich mich auf den Moment, wo ich das Gesangbuch aufschlage und das rote Bändchen bei Lied Nr. 1 einlegen kann. Es beginnt wieder von vorne - Macht hoch die Tür!
Christine Ley



Alle Jahre wieder... Vorfreude auf die Krippenspiele

Foto: Petra Hartmann



Am Heiligabend wird es im Familiengottesdienst in der **Ev. Kirche Mariadorf** wieder ein Krippenspiel geben. Die Proben haben bereits am 24. November begonnen. Sollte jemand noch mitmachen wollen – sehr gerne!

Wenden Sie sich bitte an
 Pfarrerin Hartmann, Tel.: 02404/ 66608.

Für den Gottesdienst in **Vorweiden** haben diesmal zwei erfahrene junge Mädchen aus unserer Kindergruppe ein Krippenspiel selber geschrieben! Wer noch mitmachen möchte – herzlich willkommen!

Unsere Probetermine verraten wir gerne! Aggi Frohn / Dorlis Alders

Auch in der **Martin-Luther-Kirche in Alsdorf-Mitte** wird es in diesem Jahr in den Gottesdiensten am Nachmittag des Heiligabend jeweils ein Krippenspiel geben.

Wer mitmachen möchte, melde sich bitte bei Pfarrerin Annegret Helmer, Tel.: 02404/ 5965685

Sterne falten – das möchte ich auch können!

Kein Problem - unter der Anleitung von Josef Schmertz kann es jeder und jede leicht lernen.

Herzlich willkommen!

B
Dienstag, 11. Dezember 2018,
ab 16.30 Uhr
 Gemeindehaus Vorweiden,
 Jülicher Str. 109,
 Würselen-Broichweiden

H
Samstag, 08. Dezember 2018
10.00 - 12.00 Uhr
 Gemeindehaus Mariadorf,
 Eschweiler Straße 11a

Plätzchen backen für Jung und alt



Herzliche Einladung zum Adventskonzert

Sehet die erste Kerze brennt – Musik zur Adventszeit

Es singt die **Chorgemeinschaft:**
 Alsdorfer Männergesangverein 1858
 Männergesangverein Linden-Neusen
Orgel und Leitung: Heinz Dickmeis,
 Chordirektor ADC
Meditationen: Elisabeth Peltner

Eintritt frei (-willig)

A
 Sonntag,
 02. Dezember 2018
 Martin-Luther-Kirche,
 Alsdorf-Mitte

Musik in Würselen

Sonntag, 09.12.18 um 10.00 Uhr:
 Musikalischer Adventsgottesdienst mit dem Chor der Martin-Luther-Kirche, Würselen,
 Leitung: Sabine Heinig-Michl

Samstag, 15.12.18 um 18.00 Uhr:
 Adventsvesper mit dem Vokalensemble „free voices“.
 Es erklingen Kompositionen von Klaus Heizmann („Machet die Tore weit“), Felix Mendelssohn Bartholdy („Veni Domine“), John Rutter („The Peace of God“) u.a.

Heiligabend, 24.12.18 um 15.00 Uhr:
 Im Weihnachtskindergottesdienst erklingt festliche Bläsermusik.
 Es spielen Till und Emil Obermaier (Trompete, Posaune) und Lara, Konrad und

W
 Sonntag, 09. Dezember 2018,
 um 10.00 Uhr,
 Samstag, 15. Dezember 2018,
 um 18.00 Uhr,
 Heiligabend, 24. Dezember '18,
 um 15.00 Uhr,
 Heiligabend, 24. Dezember '18,
 um 23.00 Uhr,
 immer in der
 Martin-Luther-Kirche, Würselen

Klemens Küpper (Trompete, Horn, Posaune).

Heiligabend, 24.12. 23.00 Uhr:
 Gottesdienst mit weihnachtlichen Motetten und Chorsätzen.
 Es singt der Chor der Martin-Luther-Kirche, Würselen,
 Leitung: Sabine Heinig-Michl



Herzliche Einladung zur Jahresschlussandacht

In diesem Jahr mit dem Bluestrio „The Hookers“



Es werden u.a. Stücke von W. Nelson, W. deVille, C.J. Dupree und M. Knopfler vorgetragen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
 Ihr Pfarrer
 Harry Haller

W
 Montag,
 31. Dezember 2018
 um 18.00 Uhr
 Martin-Luther-Kirche,
 Würselen,
 Bahnhofstr. 1

Konzert zum Abschluss der Weihnachtszeit

Der Frauenchor DaCapo gestaltet am 13. Januar 2019 um 17.00 Uhr ein Konzert zum Abschluss der Weihnachtszeit in der Ev. Kirche Vorweiden.
 Unter der Leitung von Katja Henkes-Rolle erklingt Musik zum Hören und Mitsingen aus unterschiedlichen Epochen. Chor und Gemeinde werden an der historischen Orgel von René Rolle begleitet.
 Der Eintritt ist frei.

Zur Zeit besteht der Chor aus 22 Sängerinnen. Das Repertoire umfasst geistliche und weltliche Werke vom Barock bis zur

Populärmusik der Neuzeit. Neben Gottesdiensten gestalten die Sängerinnen geistliche und weltliche Konzerte. Neue Mitglieder sind jederzeit sehr herzlich willkommen. Die Proben finden dienstags um 19.30 Uhr in der evangelischen Kirche Vorweiden statt.

Kontakt: KHenkesRolle@web.de oder Anneliese.Voeller@gmail.com

Wir freuen uns auf Ihren Konzertbesuch!

B
 Sonntag, 13. Januar 2019
 um 17.00 Uhr
 Ev. Kirche Vorweiden

Musik, die mich berührt

Seit meiner Schulzeit liebe ich das *Laudate Dominum* aus den *Vesperae solennes de confessore* von Mozart. Es war ein Stück auf meiner ersten Klassik-LP, die ich zur Konfirmation bekommen habe und lief bei uns seitdem an jedem Heiligen Abend.

Martina Müller



Internationale Kochgruppe in Alsdorf

Foto: Annegret Helmer



Bereits zweimal traf sich die Internationale Frauenkochgruppe in Alsdorf zum gemeinsamen Kochen und anschließenden Essen. Dabei hatten alle sehr viel Spaß und genossen köstliche Speisen vor allem aus der türkischen Küche (die Rezepte gab es gleich dazu). Aber das war es nicht allein: Wir erfuhren in unerwartet

herzlicher und offener Atmosphäre auch viel aus der Kultur der jeweils anderen. Für die Zukunft sind monatliche Treffen jeweils am ersten Freitag im Monat von 18.00 – 21.00 Uhr verabredet. Jede interessierte Frau ist herzlich willkommen!

Nähere Info gibt gerne:
Annegret Helmer, Tel. 02404/5965685

Wir packen wieder Weihnachtspakete

Der Alsdorfer Tisch verschenkt auch in diesem Jahr wieder Weihnachtspakete – ca. 480 sollen es werden. Mit dieser Aktion soll auf die spürbar gestiegene Armut und die Situation der geflüchteten Menschen in unserer Stadt reagiert werden. Als Evangelische Christusgemeinde wollen wir nach Kräften dazu beitragen. Deswegen wird Ihre Spende gebraucht. Sinnvoll sind haltbar verpackte Lebensmittel (Gebäck, Säfte, eingeschweißte Fleischprodukte, Tee, Kaffee, Nudeln, Gemüsekonserven, etc.).

Sie können gern einen persönlichen Weihnachtsgruß hinzufügen und Sie kön-

nen wählen, für welche Haushaltsgröße Sie ein Paket packen. Wir packen unsere Pakete am Dienstag, dem 18.12. ab 18.30 Uhr im Vorraum der Martin-Luther-Kirche. Die Pakete werden dann am nächsten Morgen nach St. Castor gebracht und dort an die Empfänger ausgeteilt.

Ihre Annegret Helmer und
Elisabeth Peltner



Trauercafé Zuversicht

Ein Ort,...

- ... an dem Trauer sein darf.
- ... an dem Austausch mit anderen Trauernden möglich ist.
- ... an dem Gemeinschaft statt Einsamkeit sein kann.
- ... an dem ich sein kann, wie ich mich gerade fühle.

Eingeladen sind alle, die von Trauer betroffen sind und Begegnung mit anderen Betroffenen wünschen.



Trauergesprächskreis

In einer Gruppe über Trauer sprechen...

Es gibt keine Patentrezepte, wie mit Trauer umzugehen ist, aber es gibt Erfahrungen. Zum Austausch von Erfahrungen unter fachkundiger Leitung wird eingeladen. An 8 Abenden wollen Menschen in einer festen Gruppe miteinander über die Trauersituation ins Gespräch kommen.

Leitung: Beatrix Hillermann (Pastoralreferentin, Trauerbegleiterin TID) und Norbert Heyman (Gemeindereferent, Krankenhausseelsorger)

Das Trauercafé bietet Ihnen einen geschützten Raum mit der Möglichkeit zum Reden, zum Schweigen, zum Weinen aber auch zum Lachen. Es ist an jedem zweiten Samstag im Monat geöffnet. Auf Ihr Kommen freut sich das Trauercafé Team.

Kontakt: Gemeindebüro Tel. 02404/1266

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist notwendig.

Anmeldung bei: Beatrix Hillermann, GdG Alsdorf, Tel.: 02404/ 679 6752 oder beatrix.hillermann@bistum-aachen.de

Veranstalter sind der Ambulante Hospizdienst der ACD, Region Aachen und die Evangelischen und Katholischen Kirchengemeinden Alsdorf.



Von der französischen Romantik bis hin zu moderner Gospelmusik

Kirchenchor der Würselener Martin-Luther-Kirche und „free voices“ sehr vielseitig

Das Würselener Oktoberfest am Morlaixplatz erhielt am Sonntagnachmittag, dem 30.9.2018, ein weiteres musikalisches „Sahnehäubchen“, wengleich in der Stille einer benachbarten Kirche: Der Chor der Martin-Luther-Kirche Würselen und das Vokalensemble „free voices“ führte in der gut gefüllten Martin-Luther-Kirche

Gounod und Leo Delibes. Dabei wurde in Gänze und sehr einfühlsam dessen „Messe breve“ interpretiert. Der zweite Programmteil hielt dann einen interessanten Kontrast bereit: die von Rezitationen (Kerstin Völker-Engert und Walter Siebert) begleitete Gospelmesse „Body and Soul“ des zeitgenössischen



Foto: Joachim Peters

und unter der Gesamtleitung von Kantorin Sabine Heinig-Michl sehr anspruchsvolle Kirchenmusik aus mehreren Epochen auf.

Das Ensemble „free voices“, bestehend aus den Sopranistinnen Eva Tabbert und Verna Schippke sowie Altistin Sabine Heinig-Michl, interpretierte dabei gluckklar unter anderem das berühmte Terzett „Hebe deine Augen auf“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy nebst reizvollen Sätzen unbekannter Komponisten. Der Chor vermittelte den besonderen Reiz romantischer Messvertönungen bei Kompositionen der beiden Franzosen Charles

Komponisten Lorenz Maierhofer. Texte und Musik kündeten von Gottvertrauen und Lebensfreude.

Der kleine feine Chor der Martin-Luther-Kirche und Hans Beckers (Percussion) zeigten erneut Einfühlsamkeit und Können bei der Interpretation von kirchenmusikalischen Vertönungen unterschiedlicher Epochen - Respekt!

Mitwirkende und Zuhörer trafen sich dann noch zu einem lebhaften Gedankenaustausch über das Konzert im Gemeindezentrum in der Grevenberger Straße.

Joachim Peters ■



Kantatenkonzert in der Martin-Luther-Kirche Alsdorf

Der Evangelische Kirchenchor Alsdorf unter der engagierten und bewährten Leitung von Munki Jeong ist immer wieder für eine Überraschung gut.

Neben dem Mitwirken an Gottesdiensten in der Martin-Luther-Kirche gibt er jährlich mindestens ein Konzert oder Mitwirkungskonzert, bei denen er sich von einer anderen und auch recht modernen Seite zeigt. So auch beim Kantatenkonzert am 28.10. zu dem viele Besucher den Weg in die evangelische Kirche in Alsdorf-Mitte gefunden hatten. Nach der Begrüßung

Dann erklang, untermalt von Bild- und Textmeditationen wie Psalm 107 - letztere von Prädikant Heinz Wolke vorgetragen - die erste Kantate: „Dafür danke ich dir“ (Musik: Johannes Nitsch; Text: Albert Gralle und Christine Rösch).

Für die feinfühlig wie optimistisch stimmende Interpretation sorgten neben dem gut vorbereiteten und disponierten Evangelischen Kirchenchor Altistin Annette Rogge-Toehgiono und Aena Kim als hervorragende Begleiterin am Klavier. Es folgten einige bemerkenswerte solistische Duette.

Auch der zweite Kantatenauftritt des Evangelischen Kirchenchores Alsdorf bestach durch die frische lebendige Umsetzung eines modernen spirituellen Werkes: der Kantate „Gemeinschaft feiern“ von David Plüss mit untermalenden Texten von Johannes Jourdan. Musik und Worte trugen hindurch durch den Trauermontat November und ließen schon etwas von der Gnade der dann kommenden Weihnachtszeit aufleuchten. Viel Beifall für alle Mitwirkenden - und aus der Hand von Pfarrerin Elisabeth Peltner Blumen für den Chordirigenten und die Solisten!

Joachim Peters ■



Foto: Joachim Peters

durch Pfarrerin Elisabeth Peltner gab es einige der erwähnten Hörüberraschungen. Die junge Pianistin und Organistin Aena Kim, südkoreanische Landsmännin des Dirigenten Munki Jeong, spielte an der kleinen feinen Eule-Orgel der Kirche nach der Musik von Mathias Nagel ein interessantes Potpourri, bei dem das Gospel „Joshua fit the battle of Jericho“ und das Gemeindelied „Hilf, Herr, meines Lebens“ nacheinander gespielt wurden und dann quasi sinfonisch miteinander verschmolzen.

Musik, die mich berührt

„Abends wenn ich schlafen geh...“ aus Humperdincks Oper **Hänsel und Gretel** habe ich gerne meinem Sohn zum Einschlafen vorgesungen.

Martina Müller



Kultur und Spiritualität – Angebote in der Lydia-Gemeinde Herzogenrath

Fasten und Stille

Zu einem Heilfasten sind Geübte und Ungeübte in das Markus-Gemeindehaus, Saarstr. 3, in Herzogenrath in der Zeit vom **07.12. - 14.12.2018** eingeladen. Die Gruppe trifft sich jeden Abend um 19.00 Uhr zu Austausch und geistlichen Übungen. Das Fasten nach Buchinger im Advent ist eine Möglichkeit, sich bewusst für den eigenen Körper Zeit zu nehmen und geistlich aufzutanken. Voraussetzung zur Teilnahme ist ein Gespräch mit Pfarrer Joachim Wehrenbrecht (Tel.: 02406/ 3203) und/oder die Teilnahme zur **Informationsveranstaltung zum Kurs am Donnerstag, den 29.11.2018 um 19.00 Uhr** im Markus-Gemeindehaus.

Bonhoeffer lesen

Wir lesen und besprechen Theologische Briefe aus „Widerstand und Ergebung“ Dietrich Bonhoeffers. Ort: Markus-Gemeindehaus, Saarstr. 3, 52134 Herzogenrath. 13., 20. und 27.2. jeweils 19.30 Uhr.

*Bitte melden Sie sich bei Pfarrer Joachim Wehrenbrecht telefonisch
Tel.: 02406/ 3203 oder per Mail:
joachim.wehrenbrecht@ekir.de an.*



*Deutscher Evangelischer Kirchentag Dortmund
19.-23. Juni 2019*

Kirchentag 2019

Unter dem Motto „Was für ein Vertrauen“ findet der nächste Evangelische Kirchentag vom 19. - 23. Juni 2019 in Dortmund statt. Wie in den vergangenen Jahren wird über das Jugendreferat unseres Kirchenkreises wieder die Möglichkeit einer Gruppenfahrt mit Unterbringung in einem Gemeinschaftsquartier angeboten. Wer sich für das Matratzenlager in einer Schule noch nicht zu alt fühlt, ist herzlich eingeladen. Teilnehmen können Jugendliche etwa ab der Konfirmation. Da der Anmeldeschluss für die Grup-

penfahrt **voraussichtlich Anfang März** sein wird, möchten wir schon jetzt auf diesen Termin aufmerksam machen und Sie einladen, über eine Teilnahme nachzudenken. Genauere Einzelheiten werden nach Weihnachten veröffentlicht werden. Beachten Sie die entsprechenden Ausgänge. Mit Rückfragen, besonders zur Gruppenfahrt, können Sie sich jederzeit an *Heinz Wolke* wenden. Informationen zum Kirchentag selbst finden Sie auch im Internet.

Kinderbibelwoche 2018 – Bericht von Florian und Karl



Foto: Petra Hartmann

Die Kinderbibelwoche fand in der Kirche und dem Gemeindehaus in Mariadorf statt und zwar in den Herbstferien. Es gibt Teamer und Jungteamer. Die Teamer sind erwachsene Frauen/Männer, die es ehrenamtlich machen und die Jungteamer sind Jugendliche, die ab der Konfirmation als richtige Jungteamer zählen.

In dieser Kinderbibelwoche gab es das Thema „Josef und seine Brüder“. Im großen Morgenkreis spielen wir manchmal Spiele und singen Lieder. Nach dem großen Morgenkreis gehen wir in verschiedene Gruppen, die nach dem Alter eingeteilt wurden (5-7 Jahre: kleine Gruppe, 8-10 Jahre: mittlere Gruppe, 11-12 Jahre: älteste Gruppe). Nach der Gruppenzeit frühstücken wir zusammen. Bevor wir essen, beten alle. Nachdem alle fertig sind, gehen wir raus, man kann dann selber entscheiden, ob man lieber Fußball spielen möchte oder mit Kreide malen und Seilchen springen und so wei-

ter. Dann können wir wählen ob wir basteln, spielen oder uns ausruhen möchten. Am Ende jedes Tages machen wir einen Abschlusskreis, in dem wir noch das Vaterunser beten. Am letzten Tag (Freitag) machen wir etwas Besonderes, z.B. in diesem Jahr eine Rallye. Am Sonntag ist dann ein Familiengottesdienst, in dem dieses Jahr ein toller Film gezeigt wurde, den die Gruppe der Ältesten gedreht hatte. Auch die anderen Gruppen stellen vor, was sie so gemacht haben. Jedes Jahr, in dem wir dabei waren, hat die Kinderbibelwoche Spaß gemacht.

Bericht: Florian und Karl, 10 Jahre

Im Jahr 2019 wird es in unserer Gemeinde voraussichtlich zwei Kinderbibelwochen geben: eine in den **Osterferien (15. - 17. April)** in Alsdorf Mitte und eine in den **Herbstferien (14. - 20. Oktober)** in Mariadorf.





Herzkissen für an Brustkrebs erkrankte Frauen

Seit mehreren Jahren treffen sich regelmäßig Damen zum Nähen im Gemeindehaus in Mariadorf, um Kissen in Herzform mit „verlängerten Ohren“ herzustellen und dem Brustzentrum der Aachener Universitätsfrauenklinik zu spenden. Sie werden dort an Brustkrebs erkrankte Frauen überreicht.

Zwei neue Termine zum Nähen haben wir verabredet. Wir freuen uns über alle, die dazu kommen und Frauen

in einer schweren Lebenssituation mit einem selbstgenähten Kissen ein Zeichen liebevoller und unterstützender Gedanken schenken.

H

Vormittagstermin:
15. Januar 2019
von 9.30 - 12.00 Uhr
Abendtermin:
16. Januar 2019
um 18.30 Uhr
Gemeindehaus in
Alsdorf-Mariadorf,
Eschweiler Straße 11a



Kleider Tausch Party

Bringen Sie Kleidung, die Sie nicht mehr tragen, mit und suchen Sie sich im Tausch dafür andere Kleidung aus, die Ihnen gefällt. Eine Tasse Kaffee und Kuchen wird es auch geben.

Nähere Info: Aggi Frohn, Tel.: 02405/ 896252 oder aggifrohn@gmx.de

B

Samstag, 09. Februar 2019,
von 12.00 bis 16.00 Uhr
Gemeindehaus Vorweiden,
Jülicher Str. 109,
Würselen-Broichweiden



Vortrag „Frieden geht anders“

Frieden geht anders! - Alternativen zur Gewalt. Dieser Vortrag zeigt an konkreten Beispielen, wie mit unterschiedlichen Methoden Kriege verhindert oder beendet worden sind.

Veranstalter:
Ev. Erwachsenenbildungswerk

W

Montag, 21. Januar 2019
18.30 Uhr
im Gemeindezentrum
Grevenbergerstraße 55,
Würselen

Fenster bemalen

Mit Farben und Fingern werden grosse Fenster im Gemeindehaus Mariadorf bunt bemalt:

Herzlich willkommen, liebe Kinder!

H

Mittwoch,
16. Januar 2019,
von 16.30 - 18.00 Uhr
Gemeindehaus
Mariadorf

Anmeldung zur Konfirmation 2020 im Gemeindebezirk Hoengen

Im Gemeindebezirk Hoengen (Ortsteile Hoengen, Warden, Müschekamp, Mariadorf, Blumenrath und Begau) beginnt bereits im Januar eine neue Konfirmandengruppe, die sich gemeinsam mit Pfarrerin Hartmann und ehrenamtlich Mitarbeitenden auf die Konfirmation im Jahr 2020 vorbereitet. Dazu laden wir Jugendliche ein, die im April oder Mai 2020 mindestens vierzehn Jahre alt sind und/oder zur Zeit die siebte Klasse besuchen. Gemeinsam werden wir bis zur Konfirmation eine Menge

erleben: wöchentlich Konfirmandenunterricht, Gottesdienste, Wochenendfreizeiten und Projekte in der Gemeinde.

Die Gruppe trifft sich voraussichtlich am Dienstagnachmittag für jeweils 60 Minuten im Gemeindehaus in Mariadorf. Die erste Konfirmandenfreizeit findet vom 22. - 24.02.2019 in Monschau statt.

Die **Anmeldung ist am Freitag, 18.01.19 um 18.30 Uhr** im Gemeindehaus Alsdorf-Mariadorf, Eschweiler Straße 11a.

Fragen vorab beantwortet gerne
Pfarrerin Hartmann, Tel.: 02404/ 66608.

Geschichtskreis Würselen Veranstaltungsreihe: „Kirche im Prozess der Reformation“

22.01.2019:

„Zurück zur Innerlichkeit - Von der >Nachfolge Christi< Thomas Hemerkens von Kempen und ihren Folgen“
Referentin: Dr.Ulrike Bodemann-Kornhaas (Thomas-Archiv Kempen)

05.02.2019:

„Philipp Melanchthon - Vermittler der Reformation“
Referent: Wilfried Egerland

W

Dienstag, 22. Januar 2019
um 19.00 Uhr und
Dienstag, 05. Februar 2019
um 19.00 Uhr
Pfarrheim St.Sebastian,
Wilhelmstraße 7, Würselen

Eintritt: frei(willig)



Nachrichten aus dem Verein „fair handeln e.V.“

Schülerjobbörse - mit neuem Schwung. Die SJB wird zur „Sjb-EUREGIO“

Die Schülerjobbörse ist während der vergangenen Monate konzeptionell überarbeitet worden, und so freut sich der Vorstand des Vereins fair handeln e.V. sehr darüber, dass auch in Zukunft eine Schülerjobbörse vor Ort in Alsdorf-Mariadorf angeboten werden kann.

In GO better e.V. ist ein künftiger neuer Träger gefunden worden, seit Anfang Oktober machen wir für eine Übergangszeit gemeinsame Sache. GO better e.V. hat sich in den vergangenen Jahren als freier Träger der Jugendhilfe in der StädteRe-

gion Aachen etabliert und kooperiert mit Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistung. Parallel dazu werden In-housekurse und Workshops zur Erwachsenenbildung angeboten. Der Vorstand hofft, dass sowohl die Bedürfnisse der Schüler und Studenten, als auch die der Betriebe und der privaten Auftraggeber in eine erfolgreiche und generationsübergreifende Zusammenarbeit mündet.

Kontakt zur Schülerjobbörse:
Tel.: 02404/ 957 06 42 oder
Email: info@gobetter.eu

Willkommen im Eine-Welt-Laden Mariadorf

Unsere Christusgemeinde ist Mitglied im Verein fair handeln e.V., der einen eigenen Laden in der Marienstr. 21 in Alsdorf-Mariadorf betreibt. Es ist ein schöner Ort, um Kunsthandwerk, Schreibwaren, Süßigkeiten, Kaffee, Wein, Tee ... und vieles mehr zu er-

werben, um sich zu informieren und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Öffnungszeiten:
Dienstag: 15-18 Uhr
Donnerstag: 9-12 Uhr
Freitag: 15-18 Uhr
Samstag: 10-13 Uhr



fair handeln • weltladen@fairhandeln-ev.org • www.fairhandeln-ev.org

Diakonielädchen

im Gemeindezentrum Würselen, Grevenbergerstraße 55

Öffnungszeiten:
montags von 10 bis 12 Uhr sowie nach dem „Fröhlichen Donnerstag“ und während der Basare.

Zu diesen Zeiten können Sachspenden an Geschirr o.Ä. abgegeben und es kann dort eingekauft werden. Der Erlös ist für die Arbeit mit Kindern bestimmt.



Stadt-Adventskalender in Würselen 2018

Möchten Sie in der Adventszeit singen, schön geschmückte Fenster sehen und Glühwein oder heißen Kakao trinken?

Jeden Abend um 18.00 Uhr versammeln sich Erwachsene und Kinder bei den unten angegebenen Adressen.

Dann sind Sie auch in diesem Jahr wieder herzlich willkommen bei unserem Stadt-Adventskalender, den die evangelische und die katholische Kirche schon im 22. Jahr organisiert.

Warm-up am **28.11.2018 von 18.00 bis 19.00 Uhr** „Senioren in Würselen“, Bahnhofstr. 17-19.

Jeweils von 18.00 bis 19.00 Uhr

01.12.	St. Antonius Seniorenzentrum Klosterstr. 30	13.12.	Ratersmann, Südstr. 8b
02.12.	Wienands, Elchenrather Str. 98	14.12.	Löchte, Neuhauserstr. 103
03.12.	Kolberg, Dorfstr. 23	15.12.	Breuer, Ankerstr. 16
04.12.	Evangelische Gemeinde, Grevenberger Str. 57	16.12.	Quante/Bauer/Holtmanns, Nellessenstr. 30
05.12.	Siekmann/Küppers, Am Zehnthof 4-6	17.12.	Ries, Schützberg 7
06.12.	Kita „Lebens-Spiel-Raum“ Gerhart-Hauptmann-Str. 22	18.12.	Pennartz, Käthe-Kollwitz-Str. 26
07.12.	Jackwerth, Nordstr. 113	19.12.	Jansen, Nellessenstr. 67
08.12.	Nellessen, Haaler Str. 83	20.12.	Rohrbeck/Keutmann/Koepfen, Paulinenstr. 51
09.12.	Zink/Bausser/Cretu/Lüchtfeld, Wilhelm-Gülpfen-Str. 18-24	21.12.	St Antonius Kapelle, Pley
10.12.	Barten/Merget, Am Höfeviertel 9	22.12.	Jürgens, Wilhelm-Bock-Str. 6
11.12.	Mertens, Grüner Weg 24	23.12.	Komuth, Oppener Str. 1
12.12.	St. Franziskus, Mauerfeldchen 19	24.12.	In allen beteiligten Kirchen

Oktoberfest des „Fröhlichen Donnerstag“

Am 11.10.18 feierten wir mit ca. 40 Seniorinnen unser diesjähriges Oktoberfest. Es war herrliches Wetter, und so kamen viele Seniorinnen zu Fuß und gut gelaunt im Gemeindezentrum in der Grevenberger Straße an. Hier haben wir vom Seniorenteam unsere lieben Gäste in einem herbstlich geschmückten Raum willkommen geheißen. Wir haben gemeinsam gegessen, getrunken und viel gelacht. Es wurde gesungen, getanzt, gerätselt sowie

Bingo gespielt. Bei diesem Spiel konnte man - zusätzlich zum Gewinn und traditionell zum Oktoberfest – ein Lebkuchenherz gewinnen.

Nach einem kurzweiligen Nachmittag verabschiedeten sich die Seniorinnen mit einem Lächeln und Dankeschön in die Ferien. Viele meinten, dass sie sich schon auf den nächsten „Fröhlichen Donnerstag“ am 08.11.18 freuen würden.

Marlies Nellessen ■

Erntedankessen



Foto: Brigitte Zimmermann

Auch in diesem Jahr fand zum Erntedankfest am 07.10.18 wieder das traditionelle Essen, zubereitet durch die Besuchsdienstgruppe, im Gemeindeteil Würselen statt. Das eingespielte Team der Damen zauberte ein herbstliches Essen mit Nachttisch und Kaffee und Kuchen auf die gut besetzten Tische. Das Essen bietet Menschen die Möglichkeit, Gemeinschaft zu erleben und oft auch einen sonst allei-

ne verbrachten Sonntag mit anderen zu teilen. Die Resonanz war so groß, dass an die bereits gedeckten Tische noch Stühle angestellt werden mussten. Den Damen, die immer wieder mit viel Eifer und Fleiß an die Arbeit gehen und kochen und backen, sei auf diesem Weg nochmals ein ganz herzlicher Dank ausgesprochen.

Brigitte Zimmermann ■

Herbst ist da – Ferienspiele in Würselen

Der Herbst hatte dieses Jahr viel Spaß im Gepäck und einiges zum Basteln mitgebracht. Zu Beginn unserer Woche haben wir erst einen schönen Spaziergang unternommen mit Sammeln von Blättern, Kastanien, Eicheln etc.. Den Spielplatz haben wir natürlich auch besucht. Anschließend haben wir uns ans Werk gemacht, mit Blättern wurde gedruckt, Bilderrahmen aus Stöcken hergestellt und

vieles mehr. Natürlich hatten wir auch wieder ein Buch mit spannenden Geschichten, mit denen wir jeden Morgen in den Tag gestartet sind. Es war eine schöne Woche mit schönen Erlebnissen und es wurde sogar unter der Leitung unseres Teamers Adrian gesungen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön wieder an die Unterstützung der Teamer Adrian, Solveig und Malou. Sandra Buchkremer ■

Teamer heben ab

Teamer aus der Christugemeinde sind zusammen abgehoben. Gemeinsam fand ein spontaner Ausflug ins Superfly nach Kohlscheid statt. Eine Stunde lang wurde gesprungen. Eine Stunde springen hat es schon in sich und zerrt an den Kräften. Aber nicht nur, dass es anstrengend war, auch musste das eine oder andere Hindernis überwunden werden. Dabei war

das schwerste Hindernis manchmal die eigene Angst. Die zu überwinden ist nicht immer leicht, aber in einer so tollen Gruppe und der Unterstützung fiel es dem ein oder anderen dann doch nicht mehr so schwer. So hatten am Ende alle ihren Spaß und haben mit schweren Beinen den Weg nach Hause angetreten.

Sandra Buchkremer ■

Erntedankspende des Ev. Familienzentrums

Die Vorschulkinder des Evangelischen Familienzentrums Sonne Mond und Sterne haben nach einer Bibelwoche zu dem Thema „Speisung der 5000“ Lebensmittel bei ihren Eltern gesammelt.

Die gesammelten Lebensmittel wurden am Freitag, 12.10.2018, von allen Vorschulkindern mit einem Bollerwagen zur Tafel in Würselen gefahren und dort den Mitarbeitern übergeben.

Die Kinder lernten die Tafel kennen, bekamen alles erklärt und gezeigt und konnten so auch erfahren, dass ihre Lebensmittel



Foto: Martina Rosenbrock

gut gebraucht werden von Menschen, die wenig Geld zur Verfügung haben.

Martina Rosenbrock ■



Gottesdienste - in unseren Kirchen

	Martin-Luther-Kirche Aldorf-Mitte Martin-Luther-Str. 52477 Aldorf	Ev. Kirche Vorweiden Jülicher Str. 105 52146 Würselen	Ev. Kirche Mariadorf Eschweiler Str. 11a 52477 Aldorf	Martin-Luther-Kirche Würselen Bahnhofstr. 1 52146 Würselen
Dezember 2018				
Sa 01.12.				18.00 Uhr JugendGoDi Buchkremer/Haller
So 02.12. 1. Advent	10.00 Uhr Peltner&Frauenhilfe Kirchenchor	9.30 Uhr Alders 	11.00 Uhr Alders am Lichterlabyrinth	11.30 Uhr Haller
Mo 03.12. bis Sa 08.12.			18.30 Uhr Besinnungen am Lichterlabyrinth	
So 09.12. 2. Advent	10.00 Uhr Dr. Saffer		ab 16.00 Uhr Adventscafé 18.30 Uhr Hartmann am Lichterlabyrinth	10.00 Uhr Haller
Sa 15.12.				18.00 Uhr Heinig-Michl/Haller
So 16.12. 3. Advent	11.30 Uhr Peltner	9.30 Uhr Hartmann 	11.00 Uhr Hartmann 	10.00 Uhr Familienzentrum Haller
So 23.12. 4. Advent	10.00 Uhr Helmer SingeGoDi	9.30 Uhr Alders	11.00 Uhr Alders	10.00 Uhr Wolke
Mo 24.12. Heiligabend	14.30 Uhr FamilienGoDi mit Krippenspiel Helmer 16.30 Uhr Christvesper Helmer 22.00 Uhr Christmette Peltner	15.30 Uhr FamilienGoDi Alders mit Team 23.00 Uhr Christmette mit weihnachtlicher Orgelmusik Alders	15.30 Uhr FamilienGoDi Hartmann/Team 18.00 Uhr Christvesper Hartmann Posaunenchor	15.00 Uhr FamilienGoDi Haller 16.30 Uhr Christvesper mit Weihnachtsspiel Haller/Buchkremer/ Katechumenen 23.00 Uhr Christmette Haller/Kichenchor
Di 25.12. 1. Christtag	10.00 Uhr Rathausstr. Peltner 		10.00 Uhr Hartmann 	10.00 Uhr Haller
Mi 26.12. 2. Christtag	10.00 Uhr Helmer 	10.00 Uhr Degenhardt 		
Fr 28.12.	18.00 Uhr Kraftquelle (s. S. 27)			

Gottesdienste - in unseren Kirchen



	Martin-Luther-Kirche Aldorf-Mitte Martin-Luther-Str. 52477 Aldorf	Ev. Kirche Vorweiden Jülicher Str. 105 52146 Würselen	Ev. Kirche Mariadorf Eschweiler Str. 11a 52477 Aldorf	Martin-Luther-Kirche Würselen Bahnhofstr. 1 52146 Würselen
So 30.12. 1. S. n. Weihn.		9.30 Uhr Alders		10.00 Uhr
Mo 31.12. Altjahresabend	17.00 Uhr Helmer 		18.00 Uhr Hartmann 	18.00 Uhr Haller/"The Hookers"

Januar 2019

Di 01.01. Neujahr	15.00 Uhr Peltner mit Kaffeetrinken	18.00 Uhr Hartmann Sekttempfang 		
So 06.01. Epiphania	10.00 Uhr Helmer	9.30 Uhr Wolke	11.00 Uhr Wolke	11.30 Uhr Helmer
So 13.01. 1.S.n.Epiph.	10.00 Uhr Peltner 	9.30 Uhr Hartmann	11.00 Uhr Hartmann 	10.00 Uhr Haller
So 20.01. 2.S.n.Epiph.	Gemeinsamer Gottesdienst 10.00 Uhr in Würselen anschl. Gemeindeversammlung			
So 27.01. 3.S.n.Epiph.	10.00 Uhr Dr. Saffer	9.30 Uhr Alders 	11.00 Uhr Hartmann/Konfis 	10.00 Uhr Wolke

Februar 2019

So 03.02. 4.S.n.Epiph.	10.00 Uhr Haller	9.30 Uhr Alders 	11.00 Uhr Alders	11.30 Uhr Haller
So 10.02. Letzter.S.n.Epi.	10.00 Helmer 	9.30 Uhr Degenhardt	11.00 Uhr Degenhardt 	10.00 Uhr Haller
So 17.02. Septua- gesimae	15.00 Uhr Verabsch. Peltner	9.30 Uhr Hartmann 	11.00 Uhr Hartmann 	Einladung zum Abschiedsgottes- dienst nach Alsd.
So 24.02. Sexagesimae	10.00 Uhr Dr. Saffer	9.30 Uhr Alders 	11.00 Uhr Alders 	10.00 Uhr Haller

März 2019

Fr 01.03. Weltgebetstag				15.00 Uhr St. Pius
So 03.03. Estomihi	10.00 Uhr	9.30 Uhr	11.00 Uhr	11.30 Uhr
Fr 08.03. Weltgebetstag	In Aldorf, Vorweiden und Mariadorf findet der Weltgebetstag am 8.3.2019 statt. Nähere Angaben zu Orten und Zeiten werden durch Aushang bekanntgeben.			

Kirchenkaffee Abendmahl Taufe o. Taufmöglichkeit Kirchenmusik Fair-Handel-Stand

In Aldorf, Vorweiden und Würselen gibt es nach jedem Gottesdienst Kirchenkaffee

**Seniorenzentrum Haus Christina, Luisenstr. 91-93, Aldorf**

Di 11.12.18/ 15.01.19 / 12.02.2019 10.30 Uhr (mit Abendm.) Peltner

Seniorenzentrum Rathausstr., Rathausstr. 27, Aldorf

Di 04.12./ 25.12. (10.00 h) / 08.01./ 05.02.19 10.15 Uhr (m. A.) Peltner

Seniorenzentrum St. Josef, Alte Aachenerstr. 18, Aldorf

Mi 05.12.18 15.30 Uhr Peltner mit Frauenhilfe - Adventliche Stunde

Seniorenhaus Stella Vitalis, Eschweiler Str. 2, Aldorf-Mariadorf

Mi 12.12.18 16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Hartmann

Fr 25.01.19 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Hartmann

Seniorenhaus Stephanie, Eschweiler Str. 167, Aldorf-Mariadorf

Di 18.12.18 16.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Hartmann

Di 29.01.19 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Hartmann

Seniorenzentrum St. Anna, Bettendorfer Str. 30, Aldorf-Hoengen

Fr 21.12.18 16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Hartmann

Seniorenzentrum Pro8, Bardenbergerstr. 28, Würselen

Mi 05.12.18/ 02.01.19/ 06.02.2019 10.30 Uhr (mit Abendm.) Peltner

Seniorenzentrum St. Antonius, Klosterstr. 30, Würselen

Fr 14.12.18/ 25.01.19/ 22.02.2019 10.30 Uhr (mit Abendm.) Peltner

Seniorenzentrum Carpe Diem, Kesselsgracht 9, Würselen

Do 06.12.18/ 03.01.19/ 07.02.2019 10.30 Uhr (mit Abendm.) Peltner

Seniorenzentrum St Franziskus, Mauerfeldchen 19, Würselen

Mo 10.12.18/ 07.01.19/ 04.02.2019 10.30 Uhr (mit Abendm.) Peltner

Seniorenhaus Serafine, Helleter Feldchen 51, Würselen-Broichweiden

Di 11.12./15.01. m. Abendmahl/12.02.19 10.30 Uhr Alders

Vergiss - mein - nicht
Gottesdienst für dementiell
Erkrankte und ihre Angehörigen

Anschließend gemeinsames Kaffee trinken

Elisabeth Peltner und Team

Kraftquelle -
Ökumenischer Gottesdienst
für Menschen in Trauer
und Belastungen

Um 17.30 Uhr besteht eine Mitfahrgelegenheit ab Ev. Kirche Mariadorf, Eschweiler Str. 11a, 52477 Aldorf.

Nähere Informationen:
Pastoralreferentin Beatrix Hillermann,
Tel.: 02404/ 6796652 und Pfarrerin Anne-
gret Helmer, Tel.: 02404/ 5965685**W**
Dienstag, 11. Dezember 2018
um 15.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche,
Würselen**A**
Freitag, 28. Dezember 2018
um 18.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche, Aldorf-Mitte
Martin-Luther-Straße,
52477 Aldorf**Gottesdienste - für Kinder****Minifamiliengottesdienste****jeweils sonntags parallel**
zum Gottesdienst in Würselen

Eingeladen sind alle Kinder mit ihren Eltern, Großeltern und Freunden. Wir freuen uns, euch bei uns in der Kinderkirche willkommen zu heißen.

Euer Minifamiliengottesdienst-Team.

Nähere Info:

Karin Liestmann, Tel.: 02405/ 3375

**W**
jeweils sonntags
09.12.2018 um 10.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche,
Würselen

Leider standen bis zum Redaktionsschluss noch keine Termine für 2019 fest. Daher beachten Sie bitte die Ausgänge oder Mitteilungen im Internet.

B
Dienstag, 04. Dezember 2018,
um 09.45 Uhr
Ev. Kirche, Jülicher Str. 105**Krabbelgottesdienst**
in Vorweiden



Kirchenasyl

Erfolgreich haben wir das erste Kirchenasyl in unserer Christusgemeinde beendet: Die sogenannte Überstellfrist im Zusammenhang des Dublin-Abkommens, das die Zuständigkeit eines Staates für das Asylverfahren regelt, ist abgelaufen, der junge Mann kann nun sein Asylverfahren hier in Deutschland beantragen. Damit erhoffen wir uns mehr Chancen für ihn und die Anerkennung seines Status als Flüchtling und damit eine Beendigung des Lebens in ständiger Angst vor Abschiebung mit der Gefahr für Leib und Leben! Er könnte im Falle einer Anerkennung endlich auch wieder innerlich etwas zur Ruhe kommen und anknüpfen an seine Schulzeit, die brutal abgebrochen wurde.

Wir haben ein Dankeschönfest gefeiert! Musik gehörte natürlich dazu! Eine große Herausforderung von vielen Monaten liegt hinter Neamn B. und uns als Gemeinde sowie ebenfalls engagierten Ehrenamtlichen des Förderkreis Asyl und darüber hinaus! Aber wir haben auch viel gewonnen in zahlreichen Begegnungen mit ihm, seinen Gaben und seinen Gaben, seiner Hilfsbereitschaft, Gastlichkeit und Musik und seinem Glauben.

Ein nächstes Kirchenasyl schließt sich

für uns an, diesmal mit einer 18-jährigen Frau, ebenfalls aus Eritrea – und gemeinsam mit zwei anderen Gemeinden: Richerich und Aachen-Süd! Diesmal müssen voraussichtlich 18 Monate überbrückt werden, bis die Überstellfrist abgelaufen ist. Diese große Aufgabe teilen wir uns – ähnlich dem ehemaligen Wanderkirchenasyl vor Jahren.

„Wenn ein Mensch stirbt ist es, als ginge eine ganze Welt verloren – wer aber einen Menschen rettet, rettet die ganze Welt!“

Diese alte Weisheitserkenntnis ist im Talmud der jüdischen Gemeinde und auch in der Tradition der muslimischen Gemeinde überliefert! Für mich ist es auch ein zutiefst christlicher Satz! Es wird deutlich, wie kostbar allein e i n Menschenleben ist und wie unschätzbar wert es ist, sich auch für allein e i n e n Menschen einzusetzen, der in höchster Not ist!

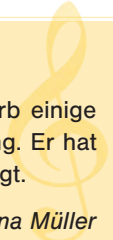
Kirchenasyl versteht sich als kritisches Korrektiv in Zusammenarbeit mit den Behörden (Bamf): Wir bitten in begründetem Einzelfall um Ausschöpfung von menschenrechtlichen Möglichkeiten in unserem Land.

Dorothea-Elisabeth Alders ■

Musik, die mich berührt

Als wir im Chor das letzte Mal das **Requiem** von Mozart sangen, starb einige Wochen danach einer der Chorsänger an einer unheilbaren Erkrankung. Er hat sozusagen sein eigenes Requiem gesungen. Das hat uns alle tief bewegt.

Martina Müller



Neu: Beratung für Neuzugewanderte und Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit

Wann und wo?

dienstags und freitags 9.00 - 11.00 Uhr, Zimmer 25, Rathaus Würselen, Morlaixplatz oder nach Vereinbarung in ihrem neuen Büro, Sebastianusstraße 29.

Regionale Flüchtlingsberatung

Würselen - Diakonisches Werk im Kirchenkreis Aachen e.V.

Sofie Mevensen, Sozialpädagogin M.A. / Kriminologin M.A., Tel.: 0163 8019928
mevensen@diakonie-aachen.de

Regelmäßige Angebote - für Kinder

Eltern-Kind-Gruppe „Wichteltreff“

Jeden Mittwoch (eventuell auch zusätzlich Donnerstag, da das Interesse sehr groß ist) von 10.00 bis 11.30 Uhr treffen wir uns im Gemeindezentrum in Würselen, um miteinander zu spielen, zu singen, zu basteln und neue Kontakte zu finden. Zusammen mit der Handpuppe Theo werden neue Lieder und Fingerspiele gelernt. Eingeladen sind alle Eltern mit Kindern (von 0 bis 3 Jahre).

Ab Januar wird dann die Eltern-Kind-Gruppe in einen „Kleinen Kindergarten“ übergehen, in dem die Kinder in einem sanften Ablösungsprozess sich daran gewöhnen,

alleine in der Gruppe zu bleiben. So werden sie gut auf die Kindergartenzeit vorbereitet.

Die Kurse werden über das evangelische Erwachsenenbildungswerk in Aachen organisiert.

Ansprechpartner für mehr Informationen: Monika Schmidt, Tel.: 02405/ 897321

W

mittwochs (evtl. auch donnerstags)
10.00 - 11.30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum
Würselen,
Grevenberger Straße 55

Miniclub für Krabbelkinder

Bei schönem Wetter auf dem Spielplatz Händelstrasse, Linden-Neusen. Das Angebot ist kostenfrei.

Kontakt: Frau Josée Gabrisch
Tel.: 02405/ 71428

B

dienstags
von 09.30 - 11.00 Uhr
Ev. Gemeindehaus
Broichweiden,
Jülicher Str. 109





Frauenhilfe Alsdorf

Die Frauenhilfe trifft sich im Luthersaal, wenn nicht anders angegeben.



A
in der Regel
mittwochs von
15.30 - 17.00 Uhr
Luthersaal

05.12.	Busch	Adventliche Stunde in St Josef
12.12.	Mitte/Ofdn	Adventliche Stunde
12.12.	Busch	Weihnachtsfeier (Vorraum Martin-Luther-Kirche)
Ab Januar 2019 schließen sich die Alsdorfer Frauenhilfen zusammen und treffen sich ab jetzt im 14-tägigen Rhythmus im Luthersaal:		
09.01.2019	Mitgliederversammlung	
16.01.2019	Jahreslosung (Frau Peltner)	
30.01.2019	Frauenhilfsfest	
13.02.2019	Vorbereitung auf den Weltgebetstag	
27.02.2019	Alfred Reimund - Bilder aus dem alten Alsdorf	



Frauenhilfe Würselen

Die Frauenhilfe trifft sich im Gemeindesaal, Grevenberger Str. 55. Gäste sind jederzeit willkommen.



W
jeweils
donnerstags von
15.00 - 17.00 Uhr

Do 06.12.2018	Weihnachtsfeier
Do 10.01.2019	Jahreslosung mit Pfr. Haller
Do 24.01.2019	Caspar David Friedrich als Maler des romantischen Empfindens (Pfr. Johnsen)
Do 07.02.2019	Was gehört zu einer gesunden Ernährung? (Frau Buddrus)
Do 21.02.2019	Vorbereitung auf den Weltgebetstag - Slowenien
Fr 01.03.2019	Weltgebetstag um 15.00 Uhr in St. Pius

Auf ein fröhliches Beisammensein freuen sich *Ingeborg Buddrus* Tel.: 02405/4904658 und Team.



Frauenhilfe Broichweiden

Die Frauenhilfe trifft sich im Gemeindehaus Broichweiden, Jülicher Str. 109.



B
mittwochs
14-tägig von
15.00 - 17.00 Uhr

Mi 12.12.2018	Adventfeier
Mi 09.01.2019	Jahreslosung
Mi 23.01.2019	Geburtstage von Dezember und Januar werden nachgefeiert
Mi 06.02.2019	Klönkaffee
Mi 20.02.2019	Die schönsten Geschenke sind meist kostenlos.

Kontakt: Johanna Merz, Tel.: 02404/ 61187



Frauenfrühstück

An jedem ersten Dienstag im Monat
9.30 - 12.00 Uhr im Gemeindehaus
Mariadorf, Eschweiler Str. 11a

Möchten Sie sich eine Pause von Familie, Haushalt und Beruf gönnen? Suchen Sie eine Gelegenheit, mit anderen ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen, dann sind Sie herzlich zu unserem Frauenfrühstück eingeladen.

Nach einem regen Austausch setzen wir uns in gemütlicher Runde zum Frühstück zusammen. Wir erheben einen kleinen Unkostenbeitrag.

Wir sind eine offene Gruppe, neue Frauen sind uns willkommen.



H
Die nächsten Termine:
04.12.18
„Singen am Lichterlabyrinth mit Herrn König“
08.01.2019
„Welche Bedeutung haben Zahlen für mein Leben?“
05.02.2019
„Büchervorstellung und Bücherbörse“

Am 12. März planen wir einen Besuch im Papiermuseum in Düren.
Interessierte melden sich bitte bei Pfarrerin Hartmann.



Männertreffen

Wir treffen uns wöchentlich zum Unterhalten und Spielen, zu Kaffee und Kuchen und packen gerne mit an, wenn unsere Hilfe gebraucht wird.

Uns tut diese Gemeinschaft gut und wir laden Männer jeden Alters herzlich zu uns ein.

H
jeden Freitag
15.00 - 17.00 Uhr
im Gemeindehaus Mariadorf

Kontakt: Hans Dieter Spiertz
Tel.: 02404/ 65802

Weihnachtszeit - besinnliche Zeit?

Überfüllte Innenstädte, die Suche nach dem passenden Geschenk, Weihnachtsfeiern, der Festtagsbraten muss bestellt werden, überall eröffnen Weihnachtsmärkte.

Ich mag die Weihnachtszeit sehr, aber manchmal verliert sie ihren Charme, weil das Wesentliche im Trubel untergeht.

Die Rettung ist dann manchmal eine offene Kirchentür. Das Licht scheint ein wenig auf die Straße, es ist warm darin - und jemand spielt Orgel. Es ist friedlich. Ich sitze gerne ein wenig in einer Kirchenbank und lausche der Musik. Danach lässt sich das Getümmel da draußen viel besser ertragen. *Brigitte Zimmermann* ■

Regelmäßige Angebote - für Senioren

Besuchsdienstkreis

Alle 2 Monate treffen wir uns zum Austausch und zur Absprache über künftige Geburtstagsbesuche im Gemeindezentrum Grevenberger Straße 55 in Würselen.

Interessierte am Besuchsdienst sind herzlich eingeladen.

Informationen und Rückfragen:

Frau Brigitte Zimmermann,
Tel.: 02405/ 420870

W
Termine auf Anfrage
montags 17.30 Uhr

Seniorentanz

Wir treffen uns vierzehntägig, mittwochs von 16.00 - 18.00 Uhr, im Ev. Gemeindehaus Mariadorf, Eschweilerstr. 11a.

Die nächsten Termine:

12.12.2018 / 09.01.2019 / 23.01. /
06.02. und 20.02.2019

Kontakt:

Marga Bormann,
Tel.: 02404/ 3897

H
mittwochs 14-tägig
16.00 - 18.00 Uhr
Gemeindehaus
Mariadorf,
Eschweilerstr. 11a



Alle 14 Tage „Fröhlicher Donnerstag“ ...

Unser „Fröhlicher Donnerstag“ findet wie immer **alle 14 Tage von 15.00 - 17.00 Uhr** in unserem **Gemeindezentrum in Würselen in der Grevenberger Str. 55** statt.

Wenn Sie Informationen haben möchten, wenden Sie sich bitte an:

Frau Marlies Nellessen, Tel.: 02405/ 21270

W
Termine:
donnerstags,
06.12.2018 (Weihnachts-
feier), 17.01., 31.01.,
14.02. (Karneval) und
14.03.2019 (Ostern)

... und Spielenachmittag

W
Termine:
Donnerstag, 06.12.2018
Weihnachtsfeier
Mittwoch, den 09.01.,
23.01., 06.02., 20.02.
und 06.03.2019

Der Spielenachmittag geht weiter ebenfalls wie immer **14-tägig (mittwochs von 15.00 - 17.00 Uhr)** unter Leitung von *Frau Zay*, Tel. 02405/ 94234 im **Gemeindezentrum in Würselen in der Grevenberger Str. 55**.

„Aktive Spätlese“ - neu in Alsdorf-Mitte

**lebendig - anregend - gesellig -
Treffpunkt für Menschen von 60+**

Freitag, 25.1.2019 – „Wo man tanzt, da lass dich ruhig nieder...“

Marga Bormann bringt uns auf unterhalt-
same Weise in Schwung.
Jede und jeder kann mitmachen!

Freitag, 22.2.2019 – „Närrisches Treiben in Alsdorf gestern und heute“

Alfred Reimund präsentiert uns die reiche Alsdorfer Karnevalstradition

A
Jeden letzten Freitag im Monat
15.00 - 17.00 Uhr im Luthersaal
(unter der Martin-Luther-Kirche)

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir feiern die Geburtstage des jeweiligen Monats.

Es freut sich auf Sie das „Spätlese“-
Team!

Info: Annegret Helmer
Tel.: 02404/ 5965685



Spieletreff in Mariadorf

Wir treffen uns vierzehntägig **in ungeraden Wochen montags um 19.00 Uhr** im Gemeindehaus in Mariadorf.

Gespielt wird mit vorhandenen oder selbst mitgebrachten Gesellschaftsspielen (Brettspiele, Kartenspiele, Würfelspiele usw.). Die Spielregeln der Spiele werden zu Beginn erklärt.

Wir sind ein offener Kreis, der sich über jeden Gast freut.

Kontakt: Josef Schmertz

E-Mail: gabi.josef.schmertz@netaachen.de

H

Die neuen Termine:
03. und 17.12.2018
14. und 28.01.2019
11. und 25.02.2019
11.03.2019

jeweils montags um 19.00 Uhr

Gemeindehaus
Mariadorf,
Eschweiler Str. 11a

Literaturkreis

Wir treffen uns einmal im Monat montags um 10.15 Uhr im Gemeindezentrum Würselen, Grevenberger Str. 55.

Alle Gemeindemitglieder sind herzlich zum Literaturkreis eingeladen.

Teilnehmergebühr: 4,50 Euro

Für weitere Fragen stehen zur Verfügung: Karin Liestmann, Tel.: 02405/ 3375 oder Bärbel Kopac, Tel.: 02405/ 92401

W

Die nächsten Termine und Buchtitel:

- 10.12.2018** Hermann Hesse:
Siddartha
14.01.2019 Pado Cognetti:
Acht Berge
11.02.2019 Julian Barnes:
Der Lärm der Zeit

Kino „Blue Monday“

Die Vorstellungen finden statt im Metropolis Kino Würselen, Bahnhofstraße 165.

Zur Begrüßung gibt es Kaffee und Kuchen im Foyer des Kinos.

Vor der Filmvorführung gibt es eine Einführung durch die Filmwissenschaftlerin Birgit Esser.

Beginn der Veranstaltung ist jeweils 15 Uhr, der Eintrittspreis incl. Kuchen beträgt 7,50€.

Kartenreservierung beim Metropolis-Kino unter der Tel.: 02405/ 2055

**W**

Termine:

- 03.12.18** Zu guter Letzt (Tragikomödie)
07.01.19 Das Leben ist ein Fest (Gesellschaftskomödie)
04.02.19 Maudie (Künstler-Biopic)

Spielenachmittag in Alsdorf

**A**

In der Regel an jedem
1. Freitag im Monat:
07.12.18 und 04.01.19
jeweils 15.00 Uhr

kleiner Luthersaal unter
der Martin-Luther-Kirche
Alsdorf-Mitte (Eingang
Albrecht-Dürer-Str. 3

Nähere Info: Elisabeth Peltner,
Tel.: 02404/ 5967151

W

14-tägig montags:
10.12.2018; 14.1., 28.1.,
11.2. und 25.2.2019
jeweils 19.00 -
ca. 21.00 Uhr

Ev. Gemeindezentrum
Würselen,
Grevenberger Str. 55

W

dienstags
9.30 - 11.30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum
Würselen,
Grevenberger Str. 55

Bibelkreis in Würselen

Interessierte sind herzlich eingeladen.

Fragen beantwortet gerne:

Renate Goertz, Tel.: 02405/ 82175

Kreativgruppe Würselen

Wir treffen uns **jeden Dienstag von 9.30 - 11.30 Uhr** (außer in den Ferien) im Gemeindezentrum Würselen, Grevenberger Str. 55.

Auskunft erteilen:

Bärbel Kopac, Tel.: 02405/ 92401 oder
Sigi Schillings Tel.: 02405/ 85187



Ev. Kirchenchor Alsdorf

Probentermin: jeden Montag von 15.45 - 17.45 Uhr (außer in den Ferien) im **Luthersaal unter der Martin-Luther-Kirche Alsdorf-Mitte, Albrecht-Dürer-Str.)**

Kontakt:
Kurt Mank, Tel.: 02404/ 2783 oder kurt.mank@freenet.de

A
montags
15.45 - 17.45 Uhr
Luthersaal unter der Martin-Luther-Kirche, Alsdorf Mitte

W
mittwochs
19.30 - 21.30 Uhr
Gemeindesaal, Ev. Gemeindezentrum Würselen, Grevenberger Str. 55

Chorprobe des Kirchenchores Würselen

Blockflötenensembles „Chorus Flautorum“

Sopran, Alt, Tenor, Bass für Jugendliche und Erwachsene

Ansprechpartnerinnen für die musikalischen Angebote im Bereich Würselen:
Ulrike Gutmann (Chor-Vorsitzende), Tel.: 02405/ 18918 und

W
donnerstags
18.00 - 19.00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum Würselen, Grevenberger Str. 55

Sabine Heinig-Michl (Kirchenmusikerin und Chorleiterin), Tel.: 02405/ 82212

B
montags
um 20.00 Uhr
Ev. Kirche Vorweiden, Jülicher Str. 105

Posaunenchor

Probe: wöchentlich montags um 20.15 Uhr in der Evangelischen Kirche Vorweiden, Jülicher Straße 105.
Kontakt: Dr. H. Engelbrecht
Tel.: 02405/ 82140
dr.h.engelbrecht@t-online.de

Der Posaunenchor, die Gemeinde, meine Frau und ich

Von Luther soll der Satz stammen: „*Quis cantat, bis rogat*“, zu Deutsch: „*Wer singt, betet doppelt*“.

Aus den Zeiten meiner Kindheit vom 3. bis zum 12. Lebensjahr in Oldenburg/Holstein habe ich Erinnerungen an Gottesdienste in der Kirche, die immer mit Musik (Orgel oder Posaunenchor) verbunden sind. Eindrücklich waren besonders die Wirkungen der Bläser. Ich habe damals bereits beobachten können, dass auch viele andere Gottesdienstbesucher innerlich von der Musik berührt wurden und dadurch noch mehr dem Inhalt der Predigt aufgeschlossen zuhörten; und die Predigten waren, wenn mein Vater auf der Kanzel stand, lang und anspruchsvoll, niemals unter 30 Minuten.

In Anlehnung an das Lutherzitat möchte ich also behaupten: Ein Gottesdienst mit Posaunenchor erlebt eine Predigtverstärkung, vielleicht – wenn die richtigen Stücke gut geblasen werden – sogar eine doppelte Predigt. (Nicht jedem Pfarrer ist das immer recht gewesen.)

Meine Entwicklung zur Posaune verdanke ich dem Einfall meiner Frau: Sie hatte vor ca. 35 Jahren den ersten Bläserkreis mit Konfirmanden aus unserer Kirche zusammengestellt und brauchte dringend noch eine Bassstimme. Sie drückte mir also eine Zugposaune in die Hand mit dem Auftrag, in 6 Wochen vor der Kirche zum Advent blasen zu können. (Ich hatte als Hindernis die Worte meiner Flötenlehrerin im Ohr: „Du darfst nie ein Blechinstrument spielen, dadurch verdirbst du dir für immer



Sigrid und Hartmut Engelbrecht

den Ansatz“. Ein Märchen, wie ich heute weiß.) Es klappte dann tatsächlich zum Advent, vielleicht nicht so schön, wie erhofft, aber zur Freude der Kirchgänger.

Nach vielem Üben, Unterrichtsstunden und Wechsel zum Posaunenchor Hoengen-Broichweiden bekam ich durch eine unerwartete Entscheidung von Hans-Werner Selbach die Aufgaben des Posaunenchorleiters, weil er die Leitung aus persönlichen Gründen niederlegte. Zum Erhalt des von ihm aufgebauten Chores habe ich den Versuch gestartet, seine wertvolle Arbeit zunächst vom Posaunenpult aus, jetzt aus gesundheitlichen Gründen nur noch als „Dirigent“ fortzuführen. H.W. Selbach ist zu meiner großen Freude bis heute dabei.

Was lehrt uns das?

1. „Du glaubst zu schieben und du wirst geschoben“ (Goethe, Walpurgisnacht).
2. Alle Bläser freuen sich immer auf die Mitgestaltung der Gottesdienste und hoffen, auch in Zukunft zur Verkündigung beitragen zu können.

Hartmut Engelbrecht ■

Foto: Annetreg Helmer



Familienzentrum eva

Fachberatung für begabte und hochbegabte Kinder im Elementarbereich

Auskunft: Frau Miethig,
Tel.: 02404/ 24850
kostenfrei

Aachener Frühförderung - Außenstelle Alsdorf

Auskunft und Termine:
Frau Rosskamp
Tel.: 0241/ 928250

Soziale und psychosoziale Beratung

jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat
Frau Bastmann, Dipl. Soz.Päd. u. systemische Beraterin berät/unterstützt:

- Menschen in Lebenskrisen
- Kinder und Jugendliche
- bei Trennung und Scheidung
- bei Entwicklungsstörungen von Kindern
- bei Verhaltensauffälligkeiten
- bei Fragen der Hochbegabung u.a.

kostenlose Beratung nach Voranmeldung in eva-Mitte:
Frau Bastmann, Tel.: 02404/ 23450

Nachhilfeangebot

Kinder aller Altersstufen erhalten Unterstützung bei der Bewältigung des schulischen Lernstoffs und der Hausaufgaben bei eva-Mitte, gegen Gebühr.
Auskunft und Terminvereinbarung:
Frau Kaußen
Tel.: 02404/ 23450

Krabbelgruppe „Griffbereit“ - Emeklemegurubu „Elele“

Dieses Angebot richtet sich zu gleichen Teilen an deutsche und türkische Mütter, Väter und ihre Kinder von 1,5 bis 3 Jahren. Ziel ist, in der Krabbelgruppe die allgemeine Entwicklung und Begabung ihrer Kinder frühzeitig zu fördern und ihnen den Einstieg in den Kindergarten zu erleichtern.
„Miteinander Singen, Spielen und Sprechen“.

Freitags, 9.30 Uhr - 11.00 Uhr in den Räumen des Cafe Kiwi, Luisenpassage Alsdorf

Beitrag 12,50 € im Monat
Anmeldung unter Tel.: 02404/ 23450

Elterncafé

Eltern und Interessierte sind eingeladen, sich bei einer Tasse Kaffee oder Tee auszutauschen, ins Gespräch zu kommen und Kontakte zu knüpfen. Zu aktuellen und interessanten Themen laden wir bei Bedarf Gäste oder Referenten ein.
Täglich von 8.30 Uhr - 11.00 Uhr in Mitte, kostenfrei
Auskunft: Frau Spieß

Familienzentrum eva

Alsdorf-Mitte: Bodelschwingweg 2
Frau Spieß, Tel.: 02404/ 23450

Alsdorf-Ofen: Theodor-Seipp-Str. 42a
Frau Miethig, Tel.: 02404/ 24850



Familienzentrum Sonne, Mond und Sterne

Elternsprechstunde der Evangelischen Beratungsstelle des Kirchenkreises Aachen:

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 8.30 - 10.30 Uhr, oder nach Absprache mit Frau Bischoff-Bremen.

Elterncafé

Jeden letzten Freitag im Monat von 8.00 - 10.00 Uhr im Gemeindesaal, Grevenberger Str. 55 in Würselen.
Alle Eltern sind herzlich eingeladen auf eine Tasse Kaffee, ein Gespräch und ein gutes Miteinander.

Ein Elternabend zum Thema

„Ernährung“ ist in Planung.
Der Termin wird über die örtliche Presse bekannt gegeben.

Familienzentrum Sonne, Mond und Sterne

Grevenberger Str. 57
52146 Würselen
Leiterin: Martina Rosenbrock
Kontakt:
Tel.: 02405/ 94244

Ev. Familienzentrum bekommt Nestschaukel



Foto: Markus Rob

Mond und Sterne beschlossen, dem Familienzentrum die fehlende Vogelnestschaukel zu schenken.

Das mit alten Obstbäumen bewachsene Außengelände des Familienzentrums zieht sich um das gesamte Haus herum, im vorderen Teil gibt es Klettermöglichkeiten und eine Sandkiste. Im hinteren Teil jetzt neben einem Piratenschiff die neue Vogelnestschaukel.

Nach der Umgestaltung des Außengeländes in 2018 durch die Evangelische Christusgemeinde Alsdorf-Würselen-Hoengen-Broichweiden hat der Förderverein des Evangelischen Familienzentrums Sonne,

Die Kinder haben sich sehr über diese Spende gefreut, und wir möchten uns im Namen der Kinder auch an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei unserem Förderverein bedanken!



Pfarrerinnen und Pfarrer	
Elisabeth Peltner	Tel.: 02404/ 59 67 151 / elisabeth.peltner@ekir.de
Annegret Helmer	Tel.: 02404/ 59 65 685 / annegret.helmer@ekir.de
Petra Hartmann	Tel.: 02404/ 6 66 08 / petra.hartmann@ekir.de Sprechzeiten donnerstags 17.30 - 18.30 Uhr im Gemeindebüro Ev. Kirche Alsdorf-Mariadorf
Dorothea Elisabeth Alders	bis 19. Dezember 0178/ 907 607 9 / dorothea-elisabeth.alders@ekir.de / Sprechzeiten mittwochs 17.30 - 18.30 Uhr im Gemeindehaus Broichweiden, Jülicher Str. 109
Harry Haller	Tel.: 02405/ 6015891 / harry.haller@ekir.de

Gemeindeamt und Gemeindebüros		
Gemeindeamt der Christusgemeinde Bodelschwingweg 4 52477 Alsdorf Ansprechpartnerinnen:	Tel.: 02404/ 1266 Fax: 02404/ 86993 alsdorf@ekir.de Claudia Gesell, Uta Kriese Silvia Kapfhammer und Wilma Sieben	Bürozeiten: Montag - Freitag von 10.00 - 12.00 Uhr oder nach telefonischer Voranmeldung
Gemeindebüro Würselen Weißdornstr. 12 52146 Würselen Ansprechpartnerin:	Tel.: 02405/ 83168 Fax: 02405/ 897228 buero@wuerselen-evangelisch.de Silvia Kapfhammer	Bürozeiten: Do: 10.00 - 12.00 Uhr
Gemeindebüro Hoengen - Broichweiden Eschweiler Str. 11a 52477 Alsdorf Ansprechpartnerinnen:	Tel.: 02404/ 956 83 88 hoengen-broichweiden@ekir.de Uta Kriese, Claudia Gesell	Bürozeiten: Do: 15.00 - 18.30 Uhr Fr: 08.30 - 11.00 Uhr

Küsterinnen		
Alsdorf	Silvia Karsznia	Tel. 0177 4137833
Würselen	Gertrud Zay	Tel. 02405/ 94234
Gemeindehaus Mariadorf	Christiane Ramm	Tel. 02404/ 9568390
Gemeindehaus Broichweiden	Aggi Frohn	Tel. 02405/ 896252

Jugendleiter/in, Bürgercafé		
Jugendleiter in Alsdorf	Heinz Wolke	Tel.: 02404/ 5995922 oder 0172 2548787
Ev. Kinder- und Jugendtreff	Otto-Wels-Str. 2b, 52477 Alsdorf (in der Luisenpassage) Sonderveranstaltungen werden besonders angekündigt.	Öffnungszeiten: Mo-Do: 14.30 - 19.00 Uhr Fr: 14.30 - 17.00 Uhr

Das Bürgercafé des ABBBA e.V.	Luisenpassage Alsdorf (s.o.)	Öffnungszeiten: Mo - Do: ab 11.30 Uhr
Jugendleiterin in Würselen	Sandra Buchkremer	Kontakt übers Gemeindebüro, Tel.: 02405/ 83168

Kirchenmusiker/innen		
Alsdorf	Joachim Peters	jope19@web.de
Würselen	Sabine Heinig-Michl	Tel. 02405/ 82212
Hoengen-Broichweiden	Gisela Freialdenhoven René Rolle	gfrealdenhoven@t-online.de t.rene.rolle@gmail.com

Wegweiser	
Diakonisches Werk im Kirchenkreis Aachen e.V., Familien- und Beratungszentrum im Nordkreis - ANKER, Anlauf- und Fachstelle „Beratung gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen“ - STARTeKLAR - frühe Hilfen für Familien in Alsdorf - Mütter - Väter - Café - Fachstelle gegen „Häusliche Gewalt“ – Büro Frauenhaus - EVA - ev. Beratungsstelle für Schwangerschaft und Schwangerschaftskonflikte - Betreuungsbüro für Menschen unter gesetzlicher Betreuung - Welcome	Otto-Wels-Str. 2b 52477 Alsdorf Tel.: 02404/ 94 95 0 anker@diakonie-aachen.de www.anker-alsdorf.de
Suchtberatung Alsdorf, Café „Baustein“	Sidus-Center, Otto-Wels-Str. 15a, 52477 Alsdorf Tel.: 02404/ 91334 - 0
Familienberatungsstelle der Diakonie Ev. Beratungsstelle	Frère-Roger-Str. 6, 52062 Aachen ev.beratungsstelle@diakonie-aachen.de (direkt am Parkhaus Jesuitenstraße) Tel.: 0241/ 3 20 47
Fahrbarer Mittagstisch Johanniter	Tel.: 02406/ 9 60 03 16
Ambulanter Hospizdienst der ACD - Region Aachen Begleitung Schwerstkranker, Sterbender, Trauernder und deren Angehörigen	Tel.: 02404/ 98 77 - 423
Telefonseelsorge Aachen kostenfrei	Tel.: 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222
Kindertelefon kostenfrei	Tel.: 0800/ 111 0 333
Sucht-Notruf für den Kreis Aachen gebührenfrei - ehrenamtlich - vertraulich	Tel.: 0800/ 78 2 48 00
WABE Möbelrecycling Herr Lövenich	Freunder Weg 61, Aachen Tel.: 0241/ 94 94 067



**Jahreslosung 2019:
Suche Frieden und jage
ihm nach!**

Psalm 34,15

Foto: © GROGL, shutterstock.com



Evangelische Christusgemeinde
Alsdorf-Würselen-Hoengen-Broichweiden

www.christusgemeinde-nordkreis-ac.de